

1. Record Nr.	UNINA9910473555003321
Autore	Braun Johann
Titolo	Einführung in die Rechtswissenschaft / Johann Braun
Pubbl/distr/stampa	Tübingen, : Mohr Siebeck, 2011
ISBN	9786613515568 9781280038006 1280038004 9783161513046 3161513045
Edizione	[4th ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (435 p.)
Collana	Mohr Siebeck Lehrbuch
Disciplina	344.2 349.42
Soggetti	Rechtswissenschaft Rechtsgeschichte Rechtsphilosophie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	[4. Auflage]
Nota di contenuto	Cover; Vorwort zur 4. Auflage; Aus dem Vorwort zur 1. Auflage; Inhaltsverzeichnis; 1 Vor dem Gesetz; I. Eine merkwürdige Geschichte; 1. Die Tür zum Gesetz; 2. Der Grund des Scheiterns; II. Der Mythos des Rechts; 1. Das Recht als unerreichbares Ideal; 2. Deskriptive und praskriptive Gesetze; 3. Fakten und Werte; III. Die Muhsal des Rechts; 1. Kampf ums Recht; 2. Späte Frucht der Erkenntnis; 3. Der eigene Weg zum Recht; IV. Hindernisse, Irrtümer und Umwege; 1. Unkenntnis der eigenen Aufgabe; 2. Vergebliche Hoffnung auf bequeme Umwege; 3. Recht im Spannungsfeld von Innen und Außen 4. Das Hindernis des Türhüters1. Teil: Grundfragen; Kapitel 1. Abschnitt: Juristische Anthropologie; 2 Die Gewohnheit; I. Die Macht der Gewohnheit; 1. Wiederholungszwänge und ihre Funktion; 2. Der Amtsschimmel im Vorzimmer des Rechts; II. Normalität und soziale Erwartung; 1. Gewohnheitsmäßige Erwartung des Gewohnten; 2. Erwartungsenttauschung und Sanktion; 3. Kognitive und normative Erwartungen; 4. Rechtsnormen setzen Normalität voraus; III. Sitte und Recht; 1. Kompensierung fehlender Instinkte durch Gewohnheit und

Sitte; 2. Fließende Grenzen zwischen Sitte und Recht

I. Idealität und Realität des Rechts 1. Widersprüche im Begriff des Rechts; 2. Entstehungs- oder Erkenntnisquelle des Rechts; 3.

Rechtsquellen- und Auslegungslehre; II. Der Positivismus; 1. Vom historischen Positivismus zum Gesetzespositivismus; 2. Rechtfertigung des Gesetzespositivismus; 3. Gesetzliches Unrecht; III. Das Naturrecht; 1. Die Idee einer vorgegebenen Richtigkeit; 2. Formelle Stringenz bei inhaltlicher Leere; 3. Ungerechtes Naturrecht; IV. Rechtliche Aporien in der Praxis; 1. Die Aufwertungsrechtsprechung des Reichsgerichts; 2. Die Zinsrechtsprechung des Bundesgerichtshofs

Kapitel 2. Abschnitt: Die Gerechtigkeit 5 Strafende Gerechtigkeit; I. Vergeltung und Rache; 1. Rache als anthropologische Konstante; 2. Das Talionsprinzip; 3. Öffentliche Strafe als Taterschutz; 4. Mitwirkung des Verletzten bei der Strafverfolgung; II. Der Grund der Vergeltung; 1. Strafe als Gerechtigkeitsgebot; 2. Strafe als Selbstbehauptung; 3. Strafe als Normbestätigung; III. Der Zweck der Strafe; 1. Versöhnung von Opfer und Täter; 2. Abschreckung und Besserung; a) Generalprävention.; b) Spezialprävention.; IV. Gnade und Vergebung; 6 Formelle Gerechtigkeit

I. Der Gleichbehandlungsgrundsatz

Sommario/riassunto

"Die Spannbreite der Fragen, die Braun aufgreift, schlägt den Bogen weit, aber nirgends ohne klare Kontur, die dem Leser als Markierung dient und zugleich zur eigenen Meinungsbildung herausfordert. So gelingt es dem Autor vorzüglich, hoch aktuelle rechtspolitische Fragen (z.B. Sinn der Strafe oder geschlechtsspezifische Privilegierungen, Quotenvorrechte) im Kontext maßgeblicher anthropologischer, rechtsphilosophischer, rechtshistorischer und rechtssoziologischer Parameter darzustellen [...]. Alles in allem: Eine moderne Einführung in die Rechtswissenschaft, die junge Juristinnen und Juristen über das Alltagsprogramm des Hörsaals hinaus fordert, gewiß aber den, der sich darauf einlässt, in höherem Maße auch fördert. Eine sehr zu empfehlende Lektüre." Martin Lipp JuS/Informationen 2002, Heft 5, S. XXXII Für Bibliotheken gelten bei diesem Titel abweichende Konditionen; bitte wenden Sie sich an den Vertrieb.
